

Thema: Wie werde ich gerettet? (Römer 10,4-13)

Datum: 08.02.26

Dieser Leitfaden soll als Gesprächsanregung dienen. Gerne sollt und dürft ihr eure eigenen Gedanken und Erfahrungen mit in das Gespräch einfließen lassen. Gotte segne euch dabei!

Anregung zum Weiterdenken und Fragen für den Austausch

- Lest Römer 10,4-13. 3 Punkte zum Thema „Wie werde ich gerettet?“ wurden näher betrachtet:
1. Erkenne die einzige Rettung in Christus (V.4-8a); 2. Glaube & bekenne dich zu Christus (V.8b-11); 3. Bete & verlass dich auf Christus (V.12-13)
- Wann wurde dir das letzte Mal von jemand die Frage gestellt „Wie werde ich gerettet?“ Wie bist du darauf eingegangen? Wie hast du deinem gegenüber weiterhelfen können?
- Lest Gal 3,19-27 (& optional Röm 7,7-13). Was wird hier über den Zweck des Gesetzes deutlich?
- Wie hat das Gesetz Gottes bei dir dazu beigetragen, dass du zum Glauben gekommen bist?
- Wie kannst du das Gesetz im Gespräch mit noch nicht Gläubigen sinnvoll einsetzen?
- In Röm 10,4 ist die Rede davon, dass Christus das „Endziel“ des Gesetzes ist. Inwiefern hat das Gesetz für Christen keine Relevanz mehr & in welcher Hinsicht hat es noch Bedeutung für dich?
- Optional: Lest die Bezugsstelle zu V.6-8 aus 5Mo 30,11-14. Was beabsichtigt Paulus in V.6-8 mit dieser Anspielung auf diese Stelle aus 5Mo 30? Welchen Bezug stellt er zu Christus her?
- Tragt zusammen welche Inhalte unbedingt genannt werden sollten, wenn dir ein Mensch die Frage stellt „Wie werde ich gerettet?“?
- Welche zentralen Inhalte nennt Paulus in V.9-10? Was meint er mit den jeweiligen Aspekten und warum sind sie für die Rettung so elementar wichtig?
- Welche Bibelstellen fallen euch ein, die die Gottheit Jesu besonders herausstellen?
- Es gibt heutzutage Leute, die sich zwar Christen nennen, aber dennoch die Auferstehung Jesu leugnen. Wie könntest du anhand von Röm 4,24-25 auf so eine Fehlvorstellung eingehen?
- Wie wichtig ist es deiner Meinung nach, dass ein Mensch Jesus als seinen „Herrn“ annimmt und wie würdest du jemand erklären was es bedeutet Jesus als „Herrn“ anzunehmen?
- Warum stoßen sich so viele Menschen an Jesu Aufforderung „Folge mir nach!“?
- In V.9 ist die Rede von „*in deinem Herzen glauben*“. Was bedeutet es im Herzen zu glauben? Kannst du hierzu evtl. aus deiner eigenen Erfahrung etwas berichten? (Siehe optional: Apg 2,37-38)
- Wie würdest du jemand helfen, der sagt „Ich will ja von Herzen glauben, aber ich kann es nicht.“?
- V.10 sagt „*mit dem Mund wird bekannt zum Heil.*“ Wie kann solch ein Bekenntnis zu Jesus aussehen?
- Wo tust du dich schwer dich ganz klar zu Jesus und zu seinem Evangelium zu bekennen?

Betet abschließend um Gelegenheiten, in denen euch jemand fragt „Wie werde ich gerettet?“

Aufruf: Mit wem könntest du in den nächsten Tagen einmal über Röm 10,4-13 sprechen?